



Albert Schweitzer
Albert Schweitzer Stiftung
für unsere Mitwelt



Menschen für Tierrechte
Bundesverband der Tierversuchsgegner e.V.



bmt

bund gegen missbrauch der tiere e.v.



Prioritäten zur Erhöhung des Tierschutzniveaus in der Milchkuhhaltung

Die hier genannten Organisationen sehen die folgenden Punkte als besonders wichtig an, um die Tierschutzstandards in der Milchkuhhaltung zu erhöhen:

1. Keine Anbindehaltung (ohne Ausnahmen)
2. Keine zootechnischen Eingriffe. Die Enthornung ist nur in Ausnahmefällen zulässig. Eine effektive Betäubung und Schmerzausschaltung mittels Sedation, Lokalanästhesie und Schmerzmittelgabe muss sichergestellt sein. (z. B. nach Empfehlung des [TVT Merkblatts 86](#))
3. Regelmäßige Erhebung von Tierschutzindikatoren im Betrieb, z. B. [KTBL](#) Tierschutzindikatoren: Leitfaden für die Praxis - Rind
4. Keine Schlachtung trächtiger Rinder
> **Optimal:** nach DTB-Richtlinie Milchkühe
5. Liegeboxenfläche mindestens mit Auflage (Gummimatte) und ausreichend organischer Einstreu, besser Matratze (Tiefboxen)
> **Optimal:** Boxengröße anpassen und ausgestalten nach z. B. [DLG Merkblatt 379](#)
6. Tier/Fressplatzverhältnis und Tier/Liegeboxenverhältnis von mindestens 1:1
7. Jährliche Klauenpflege
8. Außenklimareize, bestenfalls durch Zugang zu Laufhof und/oder Weide
9. Stärkere Gewichtung der Merkmale Robustheit, Gesundheit, Langlebigkeit innerhalb der Zucht

Stand: September 2019